

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:40 Uhr

Sitzung-Nr: 05/gr/010/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 09.06.2021 im Gemeindehaus, Sulzbachweg 6, 76857 Eußerthal stattgefundene 10. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Eußerthal

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 04.06.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 27.05.2021 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Reinhard Denny	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Mohra	
--------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Tanja Zink	
------------	--

Ratsmitglieder

Günter Dauer	
--------------	--

Beate Denny	
-------------	--

Lena Hirschinger	
------------------	--

Karl Krause	
-------------	--

Lothar Krause	
---------------	--

Anne Laux	
-----------	--

Anja Mohra	
------------	--

Susanne Schwenck-Rodach	
-------------------------	--

Martin Zoller	
---------------	--

Schriftführer

Stefan Ehrhardt	
-----------------	--

Hans-Peter Spies	bis nach TOP 3
------------------	----------------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Andrea Appelzöller	entschuldigt
--------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Bebauungsplanverfahren „Süd“ 7. Änderung, gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
 1. Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 88 Landesbauordnung (LBauO)
 Vorlage: 05/175/VIII/107/2021

- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme anl. der Offenlage des Einheitlichen Regionalplanes, Kapitel Wohnbauflächen und gewerbliche Bauflächen
- 4 Bauangelegenheiten
- 5 Auftragsvergaben
- 5.1 Anschaffung eines Freischneiders
- 5.2 Nachträgliche Genehmigung Kostenüberschreitung Wasserabführung Fahrradweg Vogelstockerhof
- 5.3 Nachträgliche Genehmigung der Kosten Herstellung der Verkehrssicherheit Fahrradweg Vogelstockerhof - Dernbach
- 5.4 Weitere Auftragsvergaben
- 6 Informationen zu laufenden Projekten
- 7 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 8 Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

- 2 **Bebauungsplanverfahren „Süd“ 7. Änderung, gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB)**
 1. Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 88 Landesbauordnung (LBauO)**Vorlage: 05/175/VIII/107/2021**

Die Offenlage und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange des Bebauungsplanentwurfes ist nun abgeschlossen.

Die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße trug folgende Anregungen vor:

„Die Verkleinerung der überbaubaren Fläche sollte klarer begründet werden.“

Die Begründung der Bebauungsplanänderung wird entsprechend angepasst.

Wenn keine Änderungen des Bebauungsplanes mehr anstehen, kann dieser dann als Satzung beschlossen werden.

1. Der Ortsgemeinderat schließt sich den Empfehlungen der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße an.
2. Der Ortsgemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Süd“, 7. Änderung gem. § 13 BauGB als Satzung, gem. § 10 BauGB. Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Die Satzung umfasst folgende Unterlagen:

- Rechtsfestsetzungen M1:1000
- Schriftliche Festsetzungen
- Begründung

Des Weiteren beschließt der Ortsgemeinderat die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen des Bebauungsplanes „Süd“, 5. Änderung als Satzung gem. § 88 Landesbauordnung (LBauO).

3 Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme anl. der Offenlage des Einheitlichen Regionalplanes, Kapitel Wohnbauflächen und gewerbliche Bauflächen

Ortsbürgermeister Reinhard Denny erteilt Herrn Spies das Wort. Dieser Punkt betrifft vorrangig den Wunsch nach Ausweisung eines Gewerbegebietes. Im Planungsentwurf, der nun offengelegt ist, wird der Wunsch der Ortsgemeinde nicht berücksichtigt. Die notwendige Rücknahme der sogenannten Vorranggebiete Naturschutz und Landschaftspflege erfolgte nicht.

Die Ortsgemeinde hat bei einer Abfrage ihrer Gewerbetreibenden den Bedarf an Gewerbeflächen erhoben. Es sind mehrere, die im Sinne der Eigenentwicklung Gewerbe entsprechende Flächen benötigen. Als einzig mögliche Flächen sieht die Ortsgemeinde die Flächen links entlang der L 505 zwischen Kläranlage und Dorfeingang. Die Ortsgemeinde bittet, diese Bedarfe nochmals in Planungen aufzunehmen und die Grünzüge zurückzunehmen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig die Abgabe einer Stellungnahme anl. der Offenlage des Einheitlichen Regionalplanes, Kapitel Wohnbauflächen und gewerbliche Bauflächen.

4 Bauangelegenheiten

Der Vorsitzende informiert das Ratsgremium über 2 Bauanträge in der sitzungsfreien Zeit:

Beim ersten Bauantrag handelt es sich um die Umwandlung einer Gaststätte in Wohnraum mit zusätzlichem Eingang. Das gemeindliche Einvernehmen wurde hier zunächst versagt. Beim zweiten Mal wurde der zusätzliche Eingang geändert. Danach wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bei dem zweiten Bauantrag handelt es sich um ein Wohnhaus mit Stellflächen. Hier wurde das Einvernehmen versagt, da das Gelände zu klein ist für ein Wohnhaus mit Stellflächen. Die Zeichnung entspricht nicht der tatsächlichen Lage.

5 Auftragsvergaben

5.1 Anschaffung eines Freischneiders

Die Ortsgemeinde hat 2 Freischneider. Der ältere (ca. 30 Jahre alt) ist irreparabel. Als Nachfolgergerät liegt der Ortsgemeinde ein Angebot der Firma Sarter Motorgeräte in Höhe von 991,20 Euro inklusive MwSt. vor.

Das Ratsgremium beschließt einstimmig die Anschaffung eines Freischneiders laut vorliegendem Angebot der Firma Sarter in Höhe von 991,20 Euro inkl. MwSt.

5.2 Nachträgliche Genehmigung Kostenüberschreitung Wasserabführung Fahrradweg Vogelstockerhof

In seiner Sitzung vom 11.11.20 hat der Gemeinderat beschlossen, die Wasserführung oberhalb des Vogelstocker Hofes für 1.000,- Euro wiederherstellen zu lassen. Bei Beginn der Bauarbeiten zeigte sich, dass neben den Ablaufschwellen auch ein Graben entlang des Fahrradweges benötigt wird, um das Wasser aufzufangen. Die Gesamtkosten betrugen 1.926,17 Euro inklusive MwSt.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die nachträgliche Genehmigung der Kostenüberschreitung Wasserabführung Fahrradweg Vogelstockerhof.

5.3 Nachträgliche Genehmigung der Kosten Herstellung der Verkehrssicherheit Fahrradweg Vogelstockerhof - Dernbach

Anlässlich einer Begehung stellte der Revierförster Wöllhaff eine ganze Menge abgängiger Bäume entlang des Fahrradweges zwischen Vogelstocker Hof und Dernbach auf der Eußerthaler Gemarkung fest,

die als Gefahrenquelle für den Weg einzustufen waren. Aufgrund des Gestattungsvertrages der Ortsgemeinde mit Landesforsten ist die Ortsgemeinde zur Beseitigung dieser Gefahren verpflichtet. Da das Holz aber nicht verwertet (verkauft) werden kann, da Kernzone, somit für das Fällen keine Einnahmen erzielt werden konnten, musste die Gemeinde diese in voller Höhe von 6.521,20 Euro inkl. MwSt. übernehmen. Eine längerfristige Sperrung des Weges war nicht möglich, da dies nicht nur ein Fahrrad- sondern gleichzeitig ein Wirtschaftsweg ist, eine Zufuhr der Anlieger deshalb gewährleistet sein muss.

Das Ratsgremium beschließt einstimmig die nachträgliche Genehmigung der Kosten Herstellung der Verkehrssicherheit Fahrradweg Vogelstockerhof – Dernbach in Höhe von 6.521,20 Euro inkl. MwSt.

5.4 Weitere Auftragsvergaben

In der Ortsgemeinde gibt es schon 2 Hundetütenautomaten. Da sich hierdurch bereits Erfolge zeigen, sollte man überlegen weitere aufzustellen. Um weitere geeignete Plätze zu finden, könnte man hier über den Bürgerbrief, eventuell auch die Einwohner von Eußerthal mit einbeziehen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig im Bauausschuss die Anschaffung bis zu 3 weiterer Tütenspender und Mülleimer zu beraten und zu beschließen.

6 Informationen zu laufenden Projekten

Der Vorsitzende informierte das Ratsgremium zu nachfolgenden Projekten:

- a) Der Grundstückskauf für Wendepplatz Busse hat geklappt.
- b) Im Zuge der Sanierung und Ausbau der Breitbachstraße beginnen die Verbandsgemeindewerke nächstes Jahr mit Wasser und Kanal. Hiervon ist auch die Hirtengasse und die Straße im Endel betroffen. Anschließend beginnt der Ausbau.
- c) Für den Umbau des Kindergartens wurde ein Planer beauftragt. Dieser hat sein Konzept vorgestellt. Hier soll eventuell ein zusätzlicher Raum entstehen. Die Essensversorgung muss noch geklärt werden.
- d) Lichtraumprofil: Für die Arbeiten der Firma Nickel war es im Februar zu nass. Wird nachgeholt, wenn es die Witterung zulässt.
- e) Wasserbehälter: war Mai als Baubeginn avisiert, erste Arbeiten vollzogen, im Moment läuft Ausschreibung.
- f) Inexio: Es fehlen noch die Arbeiten im Alten Kloster, Breitbach und Im Endel. Laut Inexio finden diese im Moment kein Tiefbauunternehmen.

7 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es liegen keine Spenden vor.

8 Verschiedenes

Die Feuerwehr Eußerthal wird sich an den First Responder beteiligen. Es haben sich 7 Freiwillige dazu bereit erklärt.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer